

Hab keine Angst, Emmi



Emmi

Mutmachgeschichten für Kinder



Als Mama Emmi heute in den Kindergarten bringt, hat sie es ein bisschen eilig. Sie muss nämlich mit Emmis kleinem Bruder zu einem Arzt fahren, der weit weg ist. Deshalb darf Emmi heute länger im Kindergarten bleiben. Als Mama sich verabschiedet, umarmt Emmi sie und hält sie ein bisschen länger fest als sonst. „Bis nachher, meine Große“, sagt Mama. Emmi geht noch ein paar Schritte hinter ihr und Finn her. Als Mama hinter der Glastür verschwindet, fühlt sie sich ein bisschen komisch. Einfach weil sie weiß, dass Mama heute später kommen wird.

Kurz vor dem Mittagessen dürfen die Kinder in der großen Turnhalle toben. Emmi hat viel Spaß dabei. Nur einmal, als sie in der Warteschlange vor dem großen Trampolin steht, denkt sie an Mama. Sie findet es ein bisschen schade, dass Mama heute erst später kommen wird. Doch dann ist sie schon an der Reihe und vergisst den Gedanken. HOPP, HOPP, HOPP. Emmi springt, so hoch sie kann. Das macht Spaß.

